

Die Gäste können einziehen

Eine außergewöhnliche Unterkunft: Berufsschüler bauen „Insektenhotel“ bei Plate

EFZ
9.4.2011

Ir Plate. Seit dieser Woche ist Plate für Sommergäste bestens gerüstet. Schüler des Berufsvorbereitungsjahres (BVJ) Bau- und Metalltechnik der Berufsbildenden Schulen (BBS) Lüchow haben die Arbeiten an ihrem besonderen Hotel abgeschlossen. Beherbergen soll es aber nicht die zahlreichen Touristen, die der Landkreis in diesem Frühjahr wieder erwartet, sondern Insekten aller Art. Die Unterkunft ist ein „Insektenhotel“.

Asta von Oppen vom Projekt „Route der alten Obstsorten im Wendland“ hat sich für diese außergewöhnliche Unterkunft eingesetzt und bei den beiden Fachpraxislehrern der BBS, Rainer Schenk und Jürgen Neumann, offene Ohren gefunden. „Unsere heutige Kulturlandschaft, in der neben landwirtschaftlichen Monokulturen Rasenflächen und immergrüne Pflanzen dominieren, bietet Insekten keine für sie günstigen Lebensbedingungen mehr. Dabei sind gerade sie unentbehrlich für den Menschen“, sagt Asta von Oppen.

Das Apfeldorf Plate habe sich als erster Standort in Lüchow-Dannenberg für das „Insektenhotel“ angeboten. Dort garan-



Letzte Hand legen die Schüler des BVJ Bau- und Metalltechnik an ihr „Insektenhotel“. Fachlehrer Jürgen Neumann (Mitte) und sein Kollege Rainer Schenk (Zweiter von rechts) sind stolz auf ihre Jungs.

Aufn.: J. Schulz

tiert sie die Bestäubung der Obstgehölze und die Vertilgung von Schädlingen an den Bäumen. Auch an anderen Obststandorten sollen „Insektenhotels“ aufgestellt werden.

Nach anfänglicher Skepsis haben die Schüler mit viel Fantasie und Geschick aus Holz,

Lehm, Stroh und unterschiedlichsten Naturmaterialien diese Nisthilfen gebaut. Angelehnt an den in unserer Region üblichen Fachwerkbau ist mit zum Teil alten Arbeitstechniken ein kleines kreatives Kunstwerk entstanden. Es soll die Insekten anlocken, ihre Eier abzulegen,

um sich so erfolgreich zu vermehren. Auch der Standort wurde bewusst ausgewählt, mögen es die zukünftigen Gäste doch sonnig, trocken und zudem windgeschützt. Zu erwarten sind Marienkäfer, Florfliegen und einige der 100 000 Arten der Hautflügler.

Das Projekt soll zur Nachahmung anregen. Zu betrachten ist das Insektenhotel in der Nähe der Grundschule in Plate, wo der Ortsvertrauensmann Manfred Liebhaber die Arbeiten beobachtete und die Schüler nach Fertigstellung zum Grillen einlud.